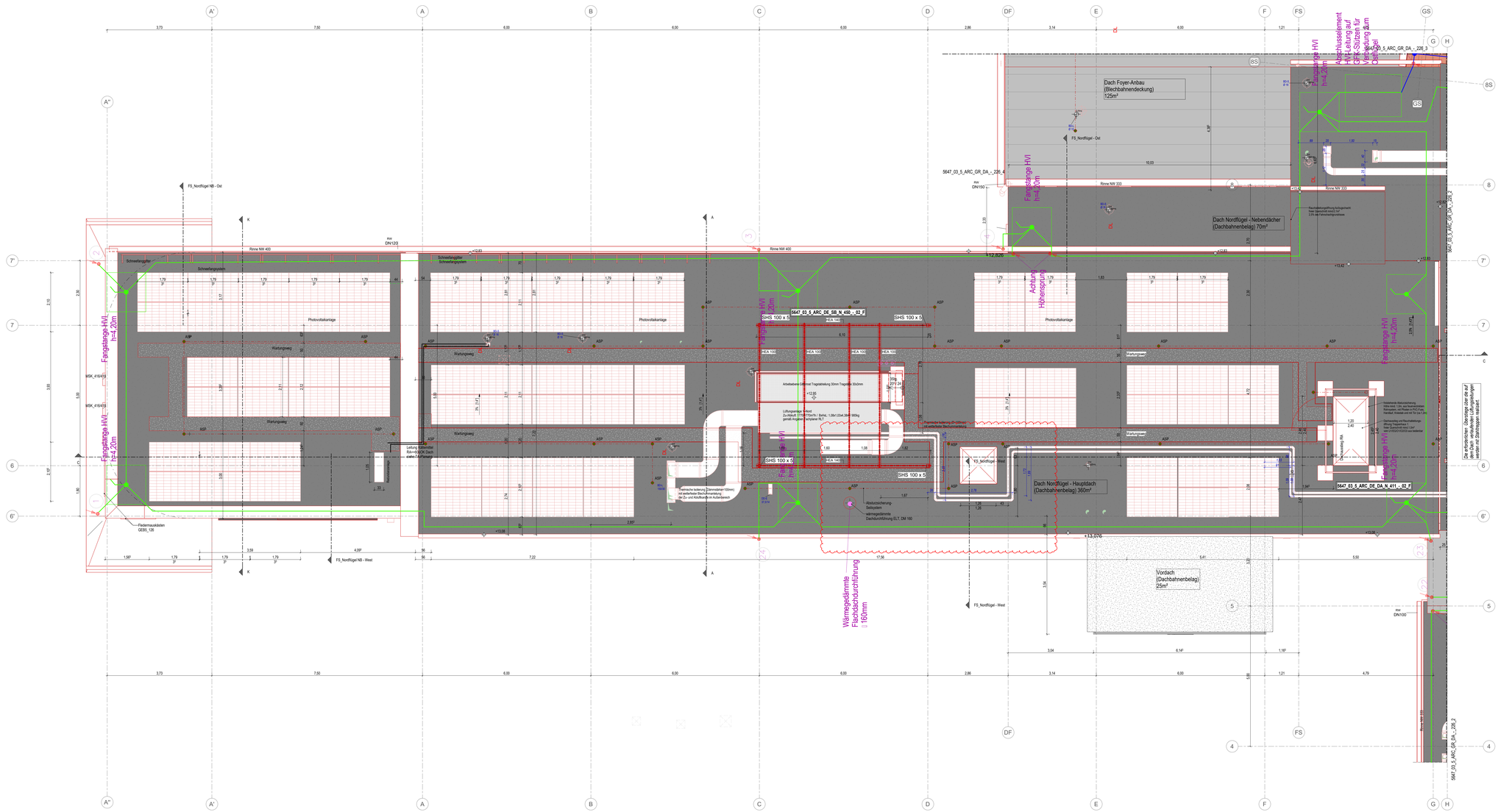

Dachaufsicht Nordflügel

0 1 2 3 4 5m

Maßstab: 1:50

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Neubau
- Stahlbeton (STB) gemäß Statik
- Stahlbeton - WU-Beton gemäß Statik
- Stahlbeton - Fertigteil gemäß Statik
- Mauerwerk (MW) gemäß Statik
- Mauerwerk mit erhöhter Dämmung (PB)
- Wärmedämmung, weich
- Wärmedämmung, hart / Wärmedämmung Bk A1
- 10/10cm Gipskarton-Metallständerwand (GK); mit 5/10cm Profil, beidseitig 2x1/1cm GK beplankt, mit 40cm Dämmung, im Bereich WCs/Ds oberste Platte feuchtraumg.
- 15cm Gipskarton-Metallständerwand (GK), als feuerbeständige Wand F90 - mit 10cm Profil, beidseitig 2x1/1cm BS-Platten beplankt, mit 4cm Dämmung, Höhe bis 4.0m
- 15cm Gipskarton-Metallständerwand (GK), als Brandwand F90,M,A - mit 10cm Profil, beidseitig 2x1/1cm BS-Platten beplankt, mit 8cm Dämmung
- 15/10cm Trockenbau-Sicherheitswand ARC3 (GK); mit 10/5cm Profil, beidseitig 2x0,5mmStahlblech und 2x1/1cm Diamant-Platten beplankt, mit 4/8cm Dämmung, im WCs/Ds oberste Platte feuchtraumg.
- 5/7,5cm Freistah. Vorsatzschale (TB); mit 5 bis 2.95m Wandhöhe 1cm Profil,mit 2x1/1cm GK beplankt, mit 4cm Dämmung, im Bereich WCs/Ds oberste Platte feuchtraumgeeignet
- 27cm Installationswand / Trockenbau (TB); mit 2x5cm Profil mit 10cm Abstand, beidseitig 2x1/1cm GK beplankt, 8cm Dämmung, im Bereich WCs/Ds oberste Platte feuchtraumg.
- Glaswand / Glasfassade
- Trennwand
- Wandfliesen
- Heizungs-Sockelleiste, angepasst an Bodenbelag (Leistg. TGA)
- Dachfläche, Dachbahnendeckg, mit Gefälle
- Dachfläche, Blechscharenendeckung, mit Gefälle
- Dachfläche, Dachbahnendeckg, mit Gefälle
- Terrassenwege, Betonplatten
- Bodenbelag, textil
- Bodenbelag, Linoleum
- Bodenbelag, Fliesen
- Bodenbelag, Parkett
- Bodenbelag, Terrazzo
- Bodenbelag, Spanplatten
- Bodenbelag, Dielung
- Boden, Anstrich
- Estrich
- Magerbeton, Auffüllung
- Verfüllung
- Kies
- Erdreich
- GTW 01.2 — Glastrennwand Nr. 01.2
- Fertigfahrleiste Schritt / GR
- Rollbauhöhenleiste Schritt / GR
- Grundstücksgrenze
- Gebäude Achse
- Schnittbezeichnung
- barrierefrei: Verkehrsfläche Rollstuhlfahrer vor Türen/ im barrierefreien WC 1.5x1.5m / sicherer Verweilbereich 0.9x1.2m
- Türhöhen Rohbau ab OKF
- 1. Rettungsweg
- 2. Rettungsweg
  Rettungswege in Rechtschreibung nicht verwechselbar
- Bodenablauf. Durchdringungen der Bodenplatte werden mit Dichtflansch ertüchtertert
- Anschlagsicherungspunkt, mit Seilsystem
- Dachentlüftung, Sanitär
- Revisionsöffnung in Wand mit -klappe, 50x80cm, Angabe d.Unterkanteninhöhe
- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch, oberhalb
- Wanddurchbruch Massivwand Bestand / Neubau / im Trockenbau
- Wanddurchbruch im FB-Aufbau
- Flach- / Rippenheizkörper, Leistung TA
- Heizkreisverteiler, Leistung TA
- Außenwasserarmatur/Hua 3/4Ztbl, mit Wasseruhr, verschließbar, Leistung TA
- Revi- Öffnung TA

Schächte/nr:
Sz08 Bau-Schaltzimmer,B. R'w=52db

Endanschlemmung:
RC1 bis RC6 Wärmlandsklasse gemäß DIN EN1627

TÜREN: Alle Türen im Verlauf der 1.Rettungswege und der Eingänge haben eine lichte Breite/ lichte Höhe von mindestens 0.90x2.05m oder 1.50x2.05m
FENSTER: Alle erfordert. Rettungsfenster haben eine lichte Breite / lichte Höhe von mindestens 0.90x1.20m
BRÜSTUNGSHÖHE: Angabe ab OKF
ALLGEMEIN: Türund Fenstermaße sind Rohbaumaße! Das lichte Durchgangsmaß ist kleiner!
Alle in den Architektursplänen angegebenen Türöffnungs- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OK Fertigfußboden.

Brandschutz:

F30	feuerhemmende Konstruktion
F60	hochfeuerhemmende Konstruktion
F90	feuerbeständige Konstruktion
F90,A,M	Brandwand, feuerbeständig, aus nichtbrennbaren Baustoffen, mechanisch belastbar
Tz	dichtschließende Tür
T30	feuerhemmende Türanschlagtür
T RS	Rauchschutztür DIN 18095, selbstschließend
T30	feuerhemmende Tür, dicht und selbstschließend
T30,RS	feuerhemmende Tür mit Rauchschutz (zertifiziert), selbstschließend
T90	feuerbeständige Tür, dicht und selbstschließend
T90,RS,Bs	feuerbeständige Tür mit Rauchschutz (zertifiziert), im Betrieb offen (mit elekt Offenhalter/ Rauchmelder)
Trb,s	nichtbrennbare Tür, selbstschließend
T-A	Fahrschachttür nach DIN 4102/5, DIN 18091- Automat. Aufzugs-türen, Anforder. an Türen, Teil 1
RA / RWA	Rauchabzug / Rauch- und Wärmeabzug
LB/LH	Lichte Breite / Lichte Höhe (Mindestanforderung für Fluchtwegtüren)
	Löschwasseremeipeisung / Schlauch-Anschlussventil-trocken
	Feuerlöscher

FFB	Fertigfußboden
RFB	Rohfußboden
G	Gelände
LZ	Lichtzug (Breite/Höhe)
ÜZ	Überzug (Breite/Höhe)
RH	Raumhoch bzw. Raumhöhe
LH	Lichte Höhe
HP	Hauptverteiler
RR	Regenrohr
GK	Gipskartonplatten
KS	Kalksandstein
PB	Porenbeton
PO	Poroton
DA / NA	Dach- / Nestdaf
OL	Oberlicht
PRK	Photon-Kegel-Konstruktion
BSB	Blendschutzbrüdo
ABA	Außenmarkise

Planungsgrundlage zur Erstellung der Grundrisse, Schnitte und Ansichten dienten die Pläne des Vermessungsbüro Dipl.-Ing.(FH) Lothar Kurze, Bautzen vom 05.01. bzw. 23.03. 2023 und der Lageplan vom 01/ 07.08.2023, sowie die durch den Bauherrn übergebenen Planungsunterlagen aus der jeweiligen Zeit der Errichtung. Ungenauigkeiten oder Abweichungen zwischen Planungsplan und gebautem Bestand können auftreten. Dies ist in weiteren Planungs- und Bauprozessen durch den Auftragnehmer fortlaufend zu beachten. Bei Auftreten von Abweichungen sind die verantwortlichen Planer/Bauüberwacher und der Auftraggeber eigenverantwortlich zu verständigen um eine Klärung herbeizuführen.

Planfreigabe

Bestätigung der Fachplaner:
Mit der Unterschrift bestätigen Planer zur Planprüfung bestätigt der AN (Fachplaner), dass der Planinhalt seines Gewerkes sowohl den Anforderungen der Baugenehmigung, inkl. aller Ergänzungs- und Änderungsbescheidungen, als auch den anerkannten Regeln der Technik und Anforderungen aus den jeweiligen Mietverträgen einschließlich gif. abweichender Nachträgeverbeinarungen entspricht und eine Gewerke übergreifende Koordination mit weiteren Fachplanungen ungestellt wurde.

Plan zurückgewiesen	Plan zur Ausführung freigegeben (Ausführungsunterlage inhalten)	Plan zur Ausführung freigegeben	Datum	Stempel/Unterschrift

Index	Datum	Änderung	gezeichnet	geprüft
06	06.06.25	Planfreigabe N-DA, Einarb.RLT vom22.05.25		-
05	17.04.25	Einarb. SD Planung, akt. Planstand		-
04	02.04.25	Einarbeitg. TGA, N-DA		-
03	07.03.25	Nord: Einarbeiten HZG-Planung, DG/O3/O2		-
02	19.12.24	Planungsstand 19.12.2024		-

Projektnummer	Pl.	Ersteller	Planart	Verortung	Geb.	Planungsstand	Folge	Index	Status
5647_03	_5	_ARC	_GR	_DA	_-	226	_1	_06	_F

± 0,00 = OKFFB EG = 288,75 m üDHHN

Projekt:
Kommunal- und Kulturzentrum Bischofswerda
Platz des Volkes 1

Bauherr:
Bischofswerda
Schebock Oberlausitz Lauft

Stadtverwaltung Bischofswerda
Altmarkt 1
01877 Bischofswerda

Fon: +49 3594 786-0

Architektur | Projektsteuerung
Fassaden | Tragwerksplanung
Heizung, Lüftung, Sanitär | Elektrotechnik
Bauphysik | Brandschutz

ANLAGE ZUM LV

Planinhalt:
Dachaufsicht Nordflügel

Datum	18.07.2024
Maßstab	1 : 50
Blattformat	0,841 x 1.350
Datei	5647_03_5_ARC_GR_DA_-_226_1_06_F

Phase: Ausführungsplanung LP5 | Fachbereich: Architektur

Unterschrift Bauherr | Unterschrift Bauvorlagebeschlgter / Projektleiter | Projektleiter | bearbeitet | gezeichnet | geprüft

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmusterertragung vorbehalten.